Dokumentation von e-geo.ch-Projekten

Projektname: Anwendungsprofil Geodienste

1. Projektbeschreibung

Im Rahmen von e-geo.ch wird angestrebt, Geodaten als Dienste verfügbar und somit vernetzbar zu machen. Heute stehen der interoperablen Nutzung von Geodiensten verschiedene Probleme im Wege. Durch die geeignete Festlegung von Richtlinien soll erreicht werden, dass sich im Rahmen der NGDI Diensteanbieter und Dienstebezüger an dieselben Standards halten und diese auf einheitliche Weise einsetzen und fördern. Damit soll erreicht werden, dass Geodaten über die entsprechenden Dienste vernetzt werden können. Das Anwendungsprofil Geodienste trifft die nötigen Festlegungen und wird im Rahmen von e-geo.ch für die NGDI als verbindlich erklärt.

Referenz Aktionsplan 2006:

Nr.	Umsetzungsmassnahme	Beteiligte	Federführung
S06-01	Einsetzen einer Arbeitsgruppe die Anwendungsprofile für Geodienste auf der Basis bestehender Normen erarbeitet.	e-geo.ch	Steuerungsorgan
S06-02	Verabschiedung der Anwendungsprofile als eCH Standards	e-geo.ch, eCH	Steuerungsorgan

2. Erwartete Ergebnisse

- Im Rahmen von e-geo.ch besteht das "Anwendungsprofil Geodienste" als verbindliches, verabschiedetes Dokument von eCH (www.ech.ch).
- Es wurde in einem gemeinsamen Prozess der e-geo.ch Partner festgelegt und wird von diesen bei Aktivitäten im Bereich Geodienste beachtet und umgesetzt.
- Es besteht eine permanente Organisation für die periodische Überarbeitung des Dokuments.

3. Organisation

Federführende Organisation: Steuerungsorgan
Vertreter des Projekts im Steuerungsorgan e-geo.ch: Alain Buogo
Projektleiter: Hans Ulrich Wiedmer, KOGIS

Weitere Beteiligte:
Eine erste Version des Dokuments wurde im Auftrag von KOGIS durch die FHNW (Prof. Hans-Jörg Stark) erstellt. Im Rahmen einer ersten Begutachtung wurde das Dokument in einer Expertenrunde (vgl. Beilage für Namen und Kontaktinfos) einem gründlichen Review unterzogen. Die Rückmeldungen wurden in einem Workshop besprochen und anschliessend durch die FHNW eingearbeitet. Das Resultat liegt nun auf Deutsch vor. Mitte Februar 2006 wird es auf Französisch verfügbar sein.

Die beteiligten Experten sind Kandidaten für die Arbeitsgruppe, welche das Dokument in Zukunft betreuen wird. Zwecks Vernetzung der verschiedenen Aktivitäten und zur Förderung des Informationsaustauschs wird vorgeschlagen, dass Beziehungen ("Liaisons") zu folgenden Arbeitsgruppen via deren Leiter bestehen:

- KKGEO Arbeitsgruppe Geodienste: Dr. Horst Düster
- SOGI FG 4: Technologie: Urs Flückiger
- SOGI FG 5: Normen und Standards: Hans-Rudolf Gnägi

Diese Personen und weitere Vertreter aus jeder dieser Arbeitsgruppen waren im ersten Reviewprozess beteiligt.

4. Mittelbedarf und Finanzierung

Die bisherigen Arbeiten (Auftrag an die FHNW) für die Erstellung des Anwendungsprofils Geodienste und die Übersetzung wurden durch KOGIS finanziert. Wie für Normungsaktivitäten üblich wird angestrebt, dass die Mitglieder der Arbeitsgruppe unentgeltlich arbeiten bzw. von ihrer Firma oder Organisation für den Aufwand entschädigt werden.
Für die fachliche Arbeit am Dokument, Sekretariats- und Übersetzungsarbeiten ist von einem jährlich wiederkehrenden Aufwand von CHF 15'000.- (grobe Schätzung) auszugehen.

5. Planung

Was	Wer	Wann
Fertigstellung der ersten Version des Anwendungsprofils Geodienste	KOGIS / FHNW	16. 1. 2006 (de) 10. 2. 2006 (fr)
Genehmigung und Veranlassung der nächsten Schritte: 1. Einreichung bei eCH, Publikation via e-geo.ch Newsletter, SOGI Infoblatt, GIS/SIT Workshops etc.. 2. Einberufung der Arbeitsgruppe, Festlegung Organisation und Leitung. 3. Sicherstellung der Finanzierung (Verteilschlüssel KOGIS / KKGEO / SOGI).	Steuerungsorgan e-geo.ch	18. Jan. 2006
Vorstellung anlässlich GIS/SIT 2006 in den Workshops 3 und 4	KOGIS / FHNW	14. Febr. 2006
Einreichung zur Stellungnahme bei eCH (www.ech.ch). Frist für Einreichung der Stellungnahmen: 3 Monate nach Publikation.	KOGIS / eCH	Febr. (Sitzung Experten-ausschuss 24.2.)
Konstituierung der Arbeitsgruppe	Steuerungsorgan e-geo.ch	16. März 2006
Verarbeitung der Rückmeldungen und Publikation der definitiven Version	Arbeitsgruppe / eCH	3./4. Quartal 2006

6. Berichtswesen

Die Dokumente (verabschiedet oder zur Stellungnahme) werden im Rahmen der eCH-Prozesse publiziert (d.h. auf www.ech.ch). Der Projektleiter bzw. nach

Etablierung der Arbeitsgruppe deren Vorsitzender berichten dem Steuerungsorgan e-geo.ch halbjährlich über den Stand der Arbeiten.